

Nachweis über sachgemäße Planung und Projektierung nach Passivhaus-Projektierungs-Paket (PHPP) sowie eingesparte CO₂-Emission

Anlage 1

Formblatt Baugesuch nach § 56 oder § 57 HBO zur Bestätigung beim Fachdienst Hochbau der Stadt Nidderau

Der / die Unterzeichnende bestätigt für das Bauvorhaben: _____

Auf dem Flurstück: Stadt Nidderau, Baugebiet „Neue Mitte“, Flur 13, Flurstück: _____

zum Planstand Entwurf / Baueingabe insbesondere folgende Eigenschaften:

1.) Kennwerte nach PHPP	Grenzwert (als Maximum)	Berechneter Wert	Anford. erfüllt?
Heizwärmebedarf [kWh/(m ² a)]	15		
Alternativ Gebäudeheizlast [W/m ²] Funktionales Alternativkriterium zu Heizwärmebedarf	(10)		
Übertemperaturhäufigkeit [%]	10		
Alternativ Kühlenergiebedarf [kWh/(m ² a)] Nur, wenn Übertemperaturhäufigkeit trotz Verschattung und Lüftung > 10%	(15)		
Primärenergiebedarf PE [kWh/(m ² a)] Für Heizung, Kühlung, Trinkwarmwasser, Hilfsstrom, Haushaltsstrom	120		
Alternativ Primärenergiebedarf PER [kWh/(m ² a)] Alternativkriterium zum Primärenergiebedarf PE	(60)		
CO₂-Kompensation [kg/(m ² a)] Nach PHPP: Gesamtemissionen CO ₂ -Äquivalent für Heizung, Warmwasser, Hilfsstrom abzüglich eingesparter CO ₂ -Emission durch regenerative Stromproduktion auf dem Grundstück	0		

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass die Grenzwerte des PHPP-Nachweises in der aktuellen Fassung und die Anforderungen der Stadt Nidderau an die grundstücksbezogene Kompensation wärmebedingter CO₂-Emissionen alle erfüllt werden.

Der Nachweis der vollständigen PHPP-Berechnung wurde dem Bauherrn ausgehändigt und ist auf Verlangen der Stadt Nidderau vorzulegen. Die Stadt Nidderau behält sich vor, vereinzelte PHPP-Berechnungen durch externe Sachverständige prüfen zu lassen.

Nach Fertigstellung des Bauvorhabens wird die Einhaltung der Anforderungen gemäß Ausführung abschließend bestätigt.

Name, Stempel und Unterschrift des Sachverständigen